

Abenteuer Familie

Am 26. Februar 2024 trafen sich 12 interessierte Familien im ev. Familienzentrum „Pusteblume“ zum Thema „Abenteuer Familie- Grenzen setzen“.

Unter Anleitung der Moderatorin Annette Braune, die als Dipl.Sozialpädagogin und systemische Familientherapeutin beim ev. Beratungszentrum der Lippischen Landeskirche tätig ist, konnten sich die Eltern zu Beispielen aus typischen konfliktbelasteten Alltagssituationen austauschen und hilfreiche Ideen für eine gelingende Grenzsetzung im Umgang mit Kindern einholen.

Einen bewegten Einstieg bot eine Mitmachgeschichte von einem Riesen und einem Zwerg. Im Anschluss konnten die Kinder mit den Erzieherinnen den Nachtisch für das gemeinsame Abendessen vorbereiten und den Tisch decken oder einfach im Gruppenraum spielen, während die Eltern im „Dschungel (so heißt der Turnraum) über ihre Erfahrungen im Umgang mit Kindern berichteten. Der Austausch zeigte den Eltern, dass sie mit den meisten Problemen nicht alleine dastehen. Da die Zeit viel zu schnell verging, wird das Thema im nächsten Elterncafé sicherlich noch einmal aufgegriffen. Beim Erfahrungsaustausch wurden aus den unterschiedlichen Familien Ideen vorgestellt, die für die Eltern eine Bereicherung waren.

Bei einer heißen Suppe und einem leckeren Nachtisch wurde die Veranstaltung auf allen Seiten als ein gelungener Nachmittag verbucht, der gerne wiederholt werden kann.

Vielen Dank an Frau Annette Braune und an die Eltern, die beim Aufräumen geholfen haben. Frau Braune bietet an jedem ersten Montag im Monat von 9.30 – 10.30 Uhr eine Beratungssprechstunde in unserem Familienzentrum an. Ein Termin kann telefonisch unter 05231-9928-0 (Montag – Freitag von 8.30 – 12.30 Uhr und Dienstag von 14.00 – 18.00 Uhr), unter der Faxnummer: 05232-992840 oder unter der Web-Adresse: www.ev-beratung-lippe.de vereinbart werden. Das Angebot ist kostenlos. Frau Braune ist ein kompetenter Ansprechpartner für Eltern, Kinder und pädagogische Mitarbeiterinnen bei den kleineren und größeren Herausforderungen im Alltag. Selbstverständlich gibt es eine Schweigepflicht und die Gespräche sind vertraulich.